EVANGELISC
KIRCHENGEMEIN
LINN

TERMINE

Gottesdienste finden Sie auch hier.

So, 28.04. 10.00 Uhr - Kantate
Gottesdienst (Pfr. M. Weber-Ritzkowsky)

So, 28.04. 11.30 Uhr - Kantate
Kindergottesdienst (Kindergottesdienst-Team)

Mi, 1.05. 19.00-20.30 Uhr
Linneper Chor - Chorprobe

Fr, 3.05. 15.15-16.15 Uhr
Kinderchor - Chorprobe

Alle Termine

AKTUELLES

Termine, Neuigkeiten, Nachrichten und ähnliches ... finden Sie hier.

mehr dazu

AKTUELLES

Termine, Neuigkeiten, Nachrichten und ähnliches ... finden Sie hier.

mehr dazu

ORGEL UND INNENAUSBAU

Zu dieser Zeit standen nur die nackten Mauern mit Fenstern, Türen, Dach und Turm, jedoch ohne Innenputz, ohne Kanzel, ohne Kirchenbänke, ohne Glocken und ohne Orgel. Es sollte noch 40 Jahre dauern, bis nach und nach die Inneneinrichtung der Kirche beschafft werden konnte, allerdings ohne Orgel. Diese wurde erst 144 Jahre später bei dem Grevenbroicher Orgelbauer Fabritius bestellt und am 3. April 1826 eingebaut.

Diese Orgel wurde 62 Jahre später wegen ihres schlechten Zustandes durch eine neue um 2 Register erweiterte Orgel des Orgelbauers Sauer aus Frankfurt/Oder ersetzt. Am 4. November 1888 wurde diese im Rahmen eines liturgischen Gottesdienstes ihrer Bestimmung übergeben. Bereits 1935 war wieder eine neue Orgel nötig (diesmal erstellt vom Orgelbauer Faust aus Schwelm), weil das feuchte Klima des Kirchraums der Sauer-Orgel so zugesetzt hatte, dass ihr keine erfreulichen Töne mehr zu entlocken waren. Inzwischen ist auch diese 1974 durch ein modernes Orgelwerk der Potsdamer Orgelbaufirma Schuke ersetzt worden. Der Orgelprospekt ist jedoch erhalten geblieben.

Wenn man jetzt nach den besonderen Kunstschätzen fragt, die diese Kirche birgt, wird man vielleicht enttäuscht sein. Gewiss, es ist jedes Detail des Altars, der Kanzel, des Gestühls und der Empore mit großem Kunstverstand und handwerklichem Geschick ausgeführt worden, und insgesamt bietet die Kirche einen gediegenen, feierlichen Anblick, aber es fehlen die vielerorts üblichen Christusdarstellungen, die Engelfiguren, die Kruzifixe .... Lediglich Bibelsprüche und Totenbretter zieren die Wände.
Das hat seinen guten Grund:

Die „nach Gottes Wort reformierte Gemeinde" - so nannte sie sich - hielt sich in allen Dingen streng wortgetreu an die Gebote und Verbote der Bibel. Und wenn im 2. Buch Moses, Kapitel 20, Vers 4 geschrieben steht „Du sollst dir kein Bildnis noch irgend ein Gleichnis machen weder des, das oben im Himmel, noch des, das unten auf Erden oder des, das im Wasser und unter der Erde ist", dann galt das für die Linneper Reformierten ohne Wenn und Aber.
(Text nach Otto Willms) *weiterlesen*

EVANGELISC
KIRCHENGEMEIN
LINN